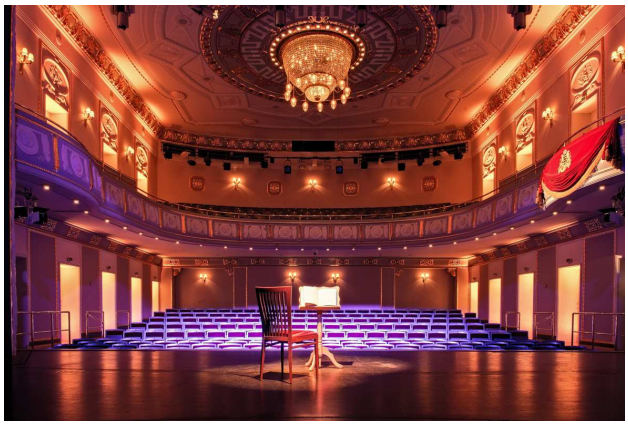
König Albert Theater • Bad Elster
Konzertsaalakustik

AMADEUS



Fotos: Jan Bräuer

Objekt: Das König Albert Theater der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster ist ein kultureller und gesellschaftlicher Treffpunkt im Herzen Europas. Der Spielplan des repräsentativen historischen Hoftheaters wechselt fast täglich und reicht von großem Musiktheater, Kabarett, Schauspiel und Konzerten aller Art bis hin zu Lesungen und Kleinkunst. Neben den Konzerten und Produktionen der hier beheimateten Chursächsischen Philharmonie prägen vor allem künstlerische Partnerschaften im Klassik- und Theaterbereich den ganzjährigen Spielplan - zum Beispiel mit der Semperoper Dresden, der Frauenkirche Dresden oder dem MDR Musiksommer.

Situation und Ziel: Die unterschiedlichen Veranstaltungstypen erfordern jeweils eine spezifische Akustik des Saals. Dafür war seit 2004 ein elektroakustisches System für variable Raumakustik im Einsatz. Da es für dieses Hardware-basierte System im Fall eines Defektes mittlerweile keine Ersatzteile mehr gegeben hätte, wurde ein Nachfolgesystem gesucht.

Das neue System soll eine sichere und nachhaltige Investition für die langfristige Bewirtschaftung des Raumes garantieren. Dazu sollten möglichst viele Komponenten des bisherigen Systems weiter genutzt werden können und eine hohe Flexibilität geboten sein – sowohl in Hinsicht auf die akustischen Anforderungen verschiedener Veranstaltungstypen als auch die Zukunftsfähigkeit der neuen Technologie. Auch bei Weiterentwicklungen der Hardware und deren Betriebssystemen soll das neue System weiter funktionsfähig bleiben und einfach zu bedienen sein.

Lösung: Die Entscheidung fiel auf ein Amadeus Konzertsaal-Akustiksystem. Die Amadeus-Technologie ersetzt den bisherigen Prozessor und fügt sich nahtlos in das bestehende System ein. Die 38 unauffällig über der Bühne, im Parkett, an den Rängen und im großen Lüster des historischen Saales installierten Lautsprecher, die 16 nur für das geübte Auge im Zuhörerraum und über der Bühne erkennbaren Mikrofone sowie deren gesamte Verkabelung werden weiter genutzt.

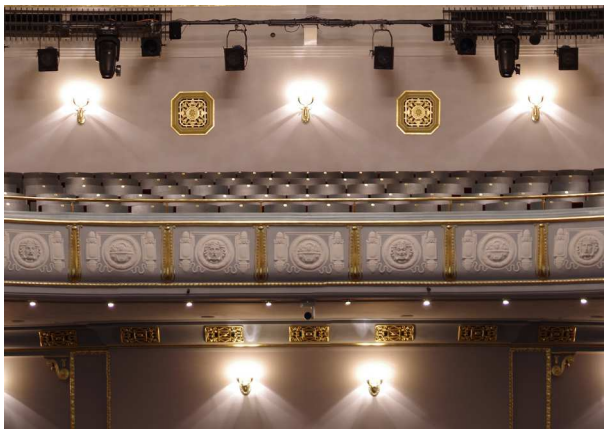


Foto: Philipp Rohde

Die Mikrofonsignale der Bühne und des Saals werden nach Verstärkung durch vier neu installierte 8X100 Bittner-Leistungsverstärker mit Hilfe einer Attero Tech Synapse D16Mio-Schnittstelle digitalisiert und im Prozessor entsprechend des voreingestellten Presets bearbeitet. Die Digital-Analog-Wandlung danach erfolgt mit einer Attero Tech Synapse D32o Schnittstelle.

MediasPro Medientechnik GmbH · Forststraße 21a · D-95488 Eckersdorf
Telefon: +49 (0) 921 50 70 36 6 · Mail: info@mediaspro.de · www.mediaspro.de

König Albert Theater • Bad Elster

Fortsetzung

AMADEUS

Presets:

Für die unterschiedlichen akustischen Anforderungen der verschiedenen Veranstaltungen wurden Presets konfiguriert, die vor der Veranstaltung mit einem Tastendruck aufgerufen werden:

- **Akustik Aus: Das System ist deaktiviert**
- **Akustik An: Das System wird aktiviert und Presets können aufgerufen werden**
- **„Kammermusik“ mit drei verschiedenen Nachhallzeiten - je nach Art der Musik und Größe des Orchesters (1,4, 1,6 und 1,8 Sekunden)**
- **„Sprachanhebung Theater“ für das sogenannte „Speechlift“**
- **„Symphonische Musik“ mit zwei verschiedenen Nachhallzeiten (2 und 1,8 Sekunden)**
- **Kathedrale: für Demozwecke, 6 Sekunden Nachhallzeit**
- **Zusätzlich Presets zur Anhebung und Absenkung des Nachhallpegels (je nach Besetzungssituation im Publikum)**

Resonanz:

Lars Porstmann, Technischer Direktor des König Albert Theaters: „Das hochprofessionelle System ist gerade für unsere Anwendungsbereiche optimal geeignet, weil es flexibel verschiedenste Live- und Eventdimensionen abdecken kann. Egal ob Oper, Symphoniekonzert, Sprechtheater oder Rockkonzert: Dank der sehr guten Systemintegrität und des individuellen Handlings können wir bestmöglich auf die unterschiedlichen Akustikszenarien von Liveproduktion reagieren.“ Dies sei gerade für den Alltag mit ständig wechselnden „Spielarten“ unumgänglich.

Weitere Pläne:

Lars Porstmann, Technischer Direktor des König Albert Theaters: „Das System bietet die Möglichkeit von Mehrkanalanwendungen, zum Beispiel Surround 5.1 oder 7.1 bis hin zu 3D-Audio. Gerade diese neuen Dimensionen des Raumklangs werden wir zukünftig für unser Publikum auch ausschöpfen wollen. Damit lebt die Historie des Hauses im Klangraum der Zukunft, was eben Bad Elster als Kultur- und Festspielstadt insgesamt auszeichnet.“

Beteiligte:

Auftraggeber war die Chursächsische Veranstaltungs GmbH, Bad Elster. Die Systemkomponenten lieferte die MediasPro Medientechnik GmbH aus Eckersdorf. Das Einmessen der Lautsprecher und Mikrofone und die Konfiguration der Presets erfolgte durch die Amadeus Acoustics GmbH aus Wien.

Fotos: Philipp Rohde

MediasPro Medientechnik GmbH · Forststraße 21a · D-95488 Eckersdorf
Telefon: +49 (0) 921 50 70 36 6 · Mail: info@mediaspro.de · www.mediaspro.de